

Weltkunstzimmer: Rebellion als Kunstform

(RP) Im „Weltkunstzimmer“ an der Ronsdorfer Straße, dem schöpferischen Ausstellungs- und Gast-Atelierzentrum in Flingern, wird am Samstag wieder eine Ausstellung eröffnet. Sie heißt „Petites Résistances – Rebellion als Kunstform“ und stellt 13 in- und ausländische Künstlerinnen und Künstler vor, deren Arbeiten das Prädikat „subversiv“ verdienen.

Die Teilnehmer, so verlautet in einer Vorschau, „stellen Aspekte des gesellschaftlichen Konsenses infrage und leisten einen lokalen, bescheidenen, wenig auffallenden, dennoch effizienten Widerstand gegen Fremdbestimmung und Entfremdung“. Objekte der Kritik sind unter anderem Kommerzialisierung und zunehmende Überwachung und Kontrolle des öffentlichen Raums. Die Künstler der Ausstellung eignen sich die Stadt und die Straße wieder an und leiten deren Funktionalität in einen neuen, spielerischen Zusammenhang über. Einige Teilnehmer werden sogar an Ort und Stelle tätig: Sie wollen im Düsseldorfer Stadtbild intervenieren. Zudem ist für die Zeit bis zum 1. Juni ein Workshop anberaumt, in dem man Intervention, Performance und überhaupt die Schöpfung befristeter Kunst erlernen kann.

Eröffnung der bis zum 13. Juli dauernden Ausstellung am Samstag, 1. Juni, 19 Uhr; Ronsdorfer Straße 77a; Eintritt frei